

Innovative E-Learning-Ansätze für die generalistische Pflegeausbildung – Ergebnisse des FEL-Projekts zur digitalen Ausbildungsdokumentation

Autor:innen: Prof. Dr. Marc Beutner, Dr. Jennifer Schneider & Dr. Ilona Petsch (Universität Paderborn, Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik II, Arbeitsbereich: Wirtschaftspädagogik und Evaluationsforschung an der Universität Paderborn)

Einleitung: Das vom Bundesinstitut für Berufsbildung geförderte Forschungsprojekt FEL reagiert auf die Herausforderungen der Digitalisierung in der Pflegeausbildung. Das Pflegeberufegesetz und die Einführung der generalistischen Pflegeausbildung machen digitale Tools erforderlich, die Ausbildungsprozesse effizienter gestalten. Das FEL-Projekt adressiert diesen Bedarf durch ein browser- und app-basiertes E-Learning-Tool, das den administrativen Aufwand reduziert, digitale Lernformate fördert und dabei zur Qualitätssicherung und Modernisierung der Pflegeausbildung beiträgt. Dieser Beitrag fokussiert qualitative Studienergebnisse zu Anforderungen und Lerngewohnheiten sowie die Nutzung von E-Learnings im schulischen und praktischen Ausbildungsalltag.

Methoden: Das Forschungsdesign kombiniert qualitative und quantitative Methoden im Rahmen eines Design-Based-Research-Ansatzes. Der iterative Prozess beinhaltet die Entwicklung, Evaluation und Optimierung eines digitalen Ausbildungsnachweises. Dazu wurden pflegeprozessbezogene Aufgaben in die Struktur des E-Learning-Tools der FEL-App implementiert. Die Datenerhebung umfasst Interviews und Umfragen mit Lehrenden, Praxisanleitenden, Entscheidungstragenden und Auszubildenden.

Ergebnisse: Die Forschungsergebnisse umfassen ein Literaturreview zur Bestimmung der Pflegeaufgaben. Die FEL-App integriert spezifische Bereiche wie Dokumentation, Lern- und Testbereiche sowie ein kompetenzbezogenes Feedbacksystem. Die FEL-Browser-Umgebung bildet u.a. die Kurs- und Auszubildenden- Administration, Einsatzplanung und Gesprächsprotokollierung ab. Die Anwendung der FEL-Browser-Version dient zur Verwaltung, Dokumentation und Kommunikation. Zudem bildet sie die Grundlage für die FEL App-Version, die den Auszubildenden individuellen Zugriff auf Lernmaterialien und Feedback ermöglicht.

Zusammenfassung: Das FEL-Projekt zeigt, wie digitale Tools zur Unterstützung der beruflichen Pflegeausbildung beitragen, indem sie Theorie und Praxis verzahnen und den Ausbildungsalltag für beteiligte Akteure durch eine digitale Plattform erleichtern. Die Projektergebnisse werden als Open Educational Resources bereitgestellt, um die Digitalisierung in der Pflegeausbildung nachhaltig zu fördern.

Literaturverzeichnis:

Beutner, M. (2018). Berufsbildungsevaluation. Ein Lehrbuch für Berufs- und Wirtschaftspädagogen, Studierende des Lehramts an berufsbildenden Schulen sowie Theorie und Praxis (2. Aufl.). Köln: Ingenious Knowledge Verlag.

Beutner, M. (2021). Evaluation in der Berufsbildung: das Dreischalenmodell als Grundlage. In: Stockmann (Hrsg.), Evaluation und Wirkungsforschung in der beruflichen Bildung (S. 25–44). Bonn: Verlag Barbara Budrich.

Beutner, M., et al. (2024). Zukunftsweisendes Tool. Die Schwester Der Pfleger. (2): 76. Verfügbar online: <https://www.bibliomed-pflege.de/sp/artikel/49696-zukunftsweisendes-tool>.

Mayring, P. (2020). Qualitative Inhaltsanalyse. In: Mey, G. & Mruck, K. (Hrsg.), Handbuch Qualitative Forschung in der Psychologie (S. 17). Wiesbaden: Springer Fachmedien.

Mayring, P. (2022). Qualitative Inhaltsanalyse. 13., überarb. Aufl. 2022. Beltz Verlag.